

Fraktionsantrag

Datum	Abteilung/ Dienst	Aktenzeichen
19.10.2023	Zentraler Service/ 11.4 Kreisgremien, Partnerschaften und europäische Beziehungen	11.4

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsaktion
Kreistag	13.11.2023	Beschluss

Die Mittel stehen im Budget haushaltsrechtlich zur Verfügung

- PSP / CO

Anlage(n):

1. Antrag der CDU-Fraktion vom 19.10.2023

Betreff:

Antisemitismus konsequent bekämpfen - Solidarität mit Israel
Antrag der CDU-Fraktion vom 19.10.2023

1 INHALT DES ANTRAGES

5-Punkte Aktionsplan

1. Sensibilisierung der Mitarbeiter für Antisemitismus und Islamismus

Der Kreisausschuss wird zur Einführung von regelmäßigen Schulungen zur Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgefordert, insbesondere in der Ausländer-, Jugend- und Sozialbehörde, für Phänomene und Erscheinungsformen des Antisemitismus und Islamismus. Dabei soll ein besonderer Schwerpunkt auf dem bestehenden Ermessensrahmen bei aufenthaltsrechtlichen Maßnahmen und der Prüfung von Einbürgerungsanträgen liegen.

2. Kooperationsverbot bei fehlendem Bekenntnis zur deutschen Staatsräson

Der Lahn-Dill-Kreis kooperiert fortan nicht mehr mit Gemeinden der DITIB und der Millî-Görüş-Bewegung (IGMG), solange diese sich nicht vorbehaltlos zur deutschen Staatsräson - dem Existenzrecht Israels als jüdischen Staat – bekennen und die Taten palästinensischer Terroristen uneingeschränkt verurteilen. Dieses Kooperationsverbot umfasst jede Form von gemeinsamen Veranstaltungen, finanzieller oder personeller Kooperation sowie der Beteiligung dieser Vereine bei Projekten, an denen der Lahn-Dill-Kreis finanziell oder personell beteiligt ist.

3. Förderung von Gedenkstättenfahrten

In kommenden Haushaltsjahren wird die Förderung von Gedenkstättenfahrten, insbesondere auch zu Gedenkstätten des Nationalsozialismus, im Haushalt verankert. Entsprechende Haushaltsmittel stehen sowohl Schulen als auch Vereinen zur Verfügung.

4. Mehrsprachiges Aufklärungsmaterial an Flüchtlingsunterkünften

Wir fordern den Kreisausschuss auf, zur Verteilung mehrsprachiger Broschüren in Flüchtlingsunterkünften zum Existenzrecht Israels, dem Nahost-Konflikt und der historischen Verantwortung Deutschlands. Diese Broschüren sollten auf Arabisch, Farsi und Paschtu verfasst werden.

5. Partnerschaft mit Israel

Der Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises wird aufgefordert eine Partnerschaft mit einem israelischen Regionalverband anzustreben, um die deutsch-israelische Ebene auch auf lokaler Ebene zu

institutionalisieren. Ein Schwerpunkt der Kooperation ist neben dem wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Austausch auf der Jugendarbeit zu setzen.
Eine Kopie dieser Resolution wird an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lahn-Dill-Kreises versendet.